Verbraucher oder Unternehmer? Eine DER Kernfragen im Kreditgeschäft!

Abgrenzung Verbraucher/Unternehmer als Stolperstein im Kreditbereich

Einordnung Verbraucher/Unternehmer • Rechtsfolgen bei fehlerhafter Zuweisung • Unterschiede Aufsichtsrecht - Zivilrecht - Steuerrecht • Einfluss MoPeG auf Klassifizierung

---

09:30 - 12:30 Uhr

Rechtliche Relevanz der Abgrenzung Verbraucher/Unternehmer

- Einblick in die Auswirkungen der Verbrauchereigenschaft
- Gesetzliche Grundlagen aus § 13 und § 14 BGB

Herausforderungen bei der genauen Definition

- Einstieg in die Abgrenzung / Blick in die EBA/GL/2020/06
- Weitere Begrifflichkeiten und Abgrenzungen
- Unterschiede bei der Definition im Steuer- und Zivilrecht

Verwaltung eigenen Vermögens

- Abgrenzungsproblem "private Vermögensverwaltung vs. gewerbliche Tätigkeit"
- Einblick in die relevante EuGH- und BGH-Rechtsprechung

Spezifika von Nebenerwerbsbetrieben und Dual-Use-Verträgen

- Unterschiede Nebenerwerbsbetrieb und Dual-Use-Vertrag
- Auswirkungen auf die Einstufung als Verbraucher oder Unternehmer

Besonderheiten bei Existenzgründern

- Verbraucherkreditrecht bei Existenzgründern
- Existenzerweiterung
- Existenzaufgabe

Besonderheiten bei Personenmehrheiten

- Personenmehrheit als Verbraucher: WEG und (e)GbR

eGbR in der Praxis

- Verbraucher oder Unternehmer? – erste Praxisbeispiele

Darstellung der Rechtsfolgen und Praxisfälle

Prof. Dr. Roman Jordans
Rechtsanwalt (of Counsel), Fachanwalt Bank- und Kapitalmarktrecht
CBH Rechtsanwälte Cornelius Bartenbach Haesemann & Partner Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB

Prof. Dr. Roman Jordans, RA, seit 2008 Fachanwalt für Bank-/Kapitalmarktrecht. Langjähriger (Chef-)Justiziar einer Sparkasse. Seit März 2019 bei CBH Rechtsanwälte mit Fokus auf Bankrecht/Prozessführung für und Beratung von Banken. Die Professur für Wirtschaftsrecht (IU) hat er seit Juli 2022 inne.

Benjamin Heinemann
Leiter Geschäfts- und Gewerbekunden Sparkasse Mittelmosel - Eifel Mosel Hunsrück

Benjamin Heinemann leitet den Bereich Geschäfts- & Gewerbekunden bei der Sparkasse Mittelmosel. Mit umfangreicher Führungserfahrung im Bankwesen & Justiz spezialisiert er sich heute auf gewerbliche Finanzierungen. Er ist Dipl.-Rechtspfleger (FH), Bankfachwirt & Referent für bankrechtliche Themen.

Abgrenzung Verbraucher/Unternehmer als Stolperstein im Kreditbereich

Anmelden / Bestellen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Abgrenzung Verbraucher/Unternehmer als Stolperstein im Kreditbereich ☐
16.09.2024 (SE2409030) 399,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	**339,15 €**
Treue PLUS 20	**319,20 €**
Treue PLUS 25	**299,25 €**

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier:
https://www.fch-gruppe.de/consult

Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. ☐
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren ☐
(150,00 € ** je Seminardokumentation)

Name:
Vorname:
Position:
Abteilung:
Firma:
Straße:
PLZ/Ort:
Tel.:
Fax:
E-Mail:
Rechnung an:
(Name, Vorname)
(Abteilung)
E-Mail:
Bemerkungen:

Zum Thema

Häufig stellt sich im Kreditgeschäft die Frage, ob es sich bei dem/den Kreditnehmer/n um einen Verbrauer oder um einen Unternehmer handelt. Als herausfordernd erweist sich zum Beispiel die Einstufung von Immobiliensammlern, Freiberuflern oder (e)GbRs. Oftmals ist hier eine eindeutige Entscheidung nicht möglich – viele Entscheidungen sind eher den Graubereichen zuzuordnen. Gerade in diesen Fällen ist eine intensive Auseinandersetzung mit dem Kunden – und eine transparente und nachvollziehbare Dokumentation der Entscheidungsfindung – unbedingt angezeigt. Zu weitreichend wären die Folgen der aufgrund einer oberflächlichen Betrachtung getroffenen falschen Zuordnungsentscheidung. Vor allem in einer Schieflage des Kreditnehmers wirkt sich dies negativ auf die Handlungsoptionen des Kreditinstituts aus. Denn der Verbraucher kann andere (und mehr) Rechte geltend machen, als die, die im vermeintlich korrekten Vertragswerk festgehalten sind.

Die korrekte Einstufung schafft damit die Grundlage für ein durchsetzbares Vertragswerk. Erweitern Sie mit diesem Seminar Ihre Expertise hierzu. Auf Basis der rechtlichen Grundlagen und Entscheidungen hierzu steigen die Referenten in die Praxis ein: Welche Graubereiche gibt es und wie kann eine nachvollziehbare Entscheidung möglichst sicher getroffen werden?

Termine / Ort

16.09.2024 09:30 bis 12:30 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH",, Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Teilnahmebedingungen

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 4 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

☐ Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**